

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60299
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	53 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5573,9462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2. Moore, Sümpfe, Röhrichte, Großseggenrieder, binsen- und seggenreiche Nasswiesen und Quellbereiche	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit jüngerem in eine Weidefläche integrierter Bereich, der zuvor vermutlich langjährig ausgezäunt war und zu einer hochwüchsigen Hochstaudenflur bzw. Seggenried aufgewachsen ist, ausgesprochen feucht, am Boden etwas weich, etwas horstig, mit sehr wüchsigen, nitrophytischen Beständen aus Großseggen und Hochstauden. Höhere Anteile von Rasenschmiele deuten jedoch darauf hin, dass zumindest früher schon mal zeitweilig eine Beweidung stattgefunden hat. Auch die Brennessel zeigt eine gewisse Standortstörung an. Mit Ausnahme der strak ruderal geprägten Teilbereiche ist die Fläche geschützt nach § 28 HmbNatSchG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	NHR	Feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	2			30 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
1	3			20 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Straße Höltigbaum und Bahnlinie		
Nachbarnutzung/en	TGrünland, Wald, Wandse		
Rechtswert (X)	577359	Hochwert (Y)	5941473
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

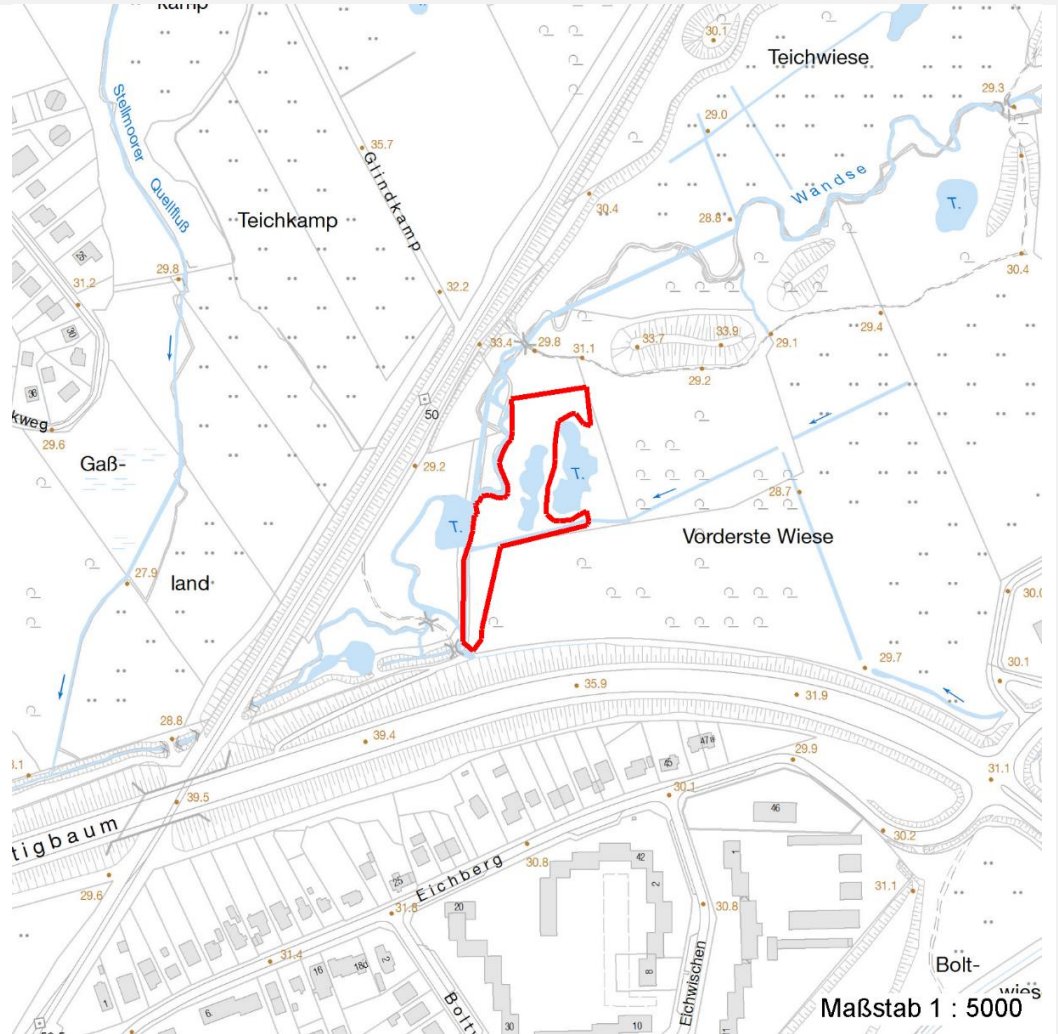
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	60299
			DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			53 102
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				06.10.2005
				Fläche / Länge [m²/m]
				5573,9462
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60299	60233	7640	53	29.09.1998	K	7642	102
60299	60353	7640	98	17.06.2010	N	7642	157

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12481	0	7640_53_061005_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60299
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	53 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5573,9462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Im Rahmen der zukünftigen Beweidung ist eine stärkere Verunkrautung zu befürchten, das feuchte Stauden- und Feuchtwiesenpotential könnte eventuell zugunsten von eher ruderal geprägten Beständen verschoben werden.
Wertgesichtspunkte	Sehr hochwüchsig, vermutlich blütenreich, eventuell Vorkommen weiterer gefährdeter Arten, Standortpotential für Vorkommen seltener Pflanzengesellschaften, etwas quellig-naß.
Maßnahmen	Flächen nicht beweiden, sondern in eine regelmäßige Wiesennutzung überführen.

Foto

Fotodatei 7640_53_061005_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NHR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60299
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	53 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5573,9462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	naß	8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w	-															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w	-															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w	-															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h	-											V				
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h	-															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w	-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z	-															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w	-															
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w	-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z	-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z	-															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	-															
Hypericum tetrapterum (Geflügeltes Johanniskraut)	7	w	-										3	3				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z	-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w	-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w	-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z	-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60299
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	53 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5573,9462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-													V
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-													
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-													V 3 3
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-													D
Anzahl Rote Liste Arten														3	4	1	
Anzahl Arten														27			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein